



Immovaria GmbH hat ausnahmslos gute Erfahrungen in Leipzig-Leutzsch

IMMOVARIA GmbH projiziert ein weiteres Bauvorhaben in der William-Zipperer-Straße

Der inzwischen 725 Jahre alte Stadtteil Leutzsch, im Leipziger Westen gelegen, erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Leutzsch, mit mehr als 15.000 Einwohnern und einer Fläche von 6,8 qkm, wurde im Jahre 1922 nach Leipzig eingemeindet.

Der Ortsname leitet sich aus dem altsorbischen Wort 'Luc's' (Wiesen oder Sumpfort) ab. Hiervon ist heute freilich nichts mehr zu erkennen. Der Stadtteil besticht heute durch herrschaftliche Industriellenvillen, im Jugendstil erbaut, die vornehmlich in parkähnlichen Grundstücken errichtet wurden. Die Villa des Kofferfabrikanten Anton Mädler, dem Namensgeber der Mädler-Passage, dürfte hier die bekannteste sein.

Zeitgenössische Bewohner der Villenkolonie waren der Dirigent Kurt Masur sowie der Maler Bernhard Heisig. Eine Vielzahl von Gebäuden, vornehmlich Wohnhäuser aus der Gründerzeit, sind in der Liste der Kulturdenkmale in Leipzig-Leutzsch eingetragen. Erholung findet sich in unmittelbarer Nähe im Leipziger Auenwald mit dem Auensee.

Gem. des Grundstücksmarktberichts der Stadt Leipzig für das Jahr 2009 erzielt Wohnungseigentum im sanierten Altbau in Leutzsch zwischenzeitlich Preise bis ? 2.268,00 pro Quadratmeter Wohnfläche und liegen somit in etwa auf gleichem Niveau wie vergleichbare Objekte im Leipziger Stadtteil Gohlis.

Nachdem IMMOVARIA GmbH bereits im Jahre 2009 ein repräsentatives Wohnhaus mit zehn Wohneinheiten in der Rathenastraße und im Jahre 2010 ein Wohnhaus in der William-Zipperer-Straße mit gleichfalls 10 Wohneinheiten, die insgesamt innerhalb kürzester Zeit zu attraktiven Mietpreisen vermietet werden konnten, erfolgreich saniert hat wurde aktuell ein weiteres Juwel aus der Gründerzeit in der William-Zipperer-Straße projiziert:

Auf einem 450 Quadratmeter großen Grundstück entstehen insgesamt 14 Wohneinheiten mit Wohnungsgrößen zwischen 40 und 98 Quadratmetern Wohnfläche mit Balkonen, Loggien und Echtholzparkett.

Nach erfolgter Feinabstimmung durch die IMMOVARIA GmbH mit den zuständigen Behörden und der verantwortlichen Stadtbezirkskonservatorin wurden die Baugenehmigung sowie die notwendige Abgeschlossenheitsbescheinigung zum Bauvorhaben erteilt. Somit stehen auch behördlicherseits keine Hinderungsgründe mehr entgegen, einem Anwesen aus dem Beginn des letzten Jahrhunderts neues Leben einzuhauchen und wieder einer zeitgemäßen Verwendung zuzuführen.

Die Durchführung aller Sanierungsarbeiten erfolgt, zusätzlich zur Überwachung durch die zuständigen Behörden, baubegleitend durch den TÜV Rheinland wodurch ein hoher Qualitätsstandard für die Kunden der IMMOVARIA GmbH, die künftigen Eigentümer des Anwesens, erreicht wird.

Steuerliche Abschreibungsmöglichkeiten auf der Grundlage des § 7 i EStG und die gute Vermietbarkeit der zu schaffenden Wohneinheiten steigern zusätzlich die Attraktivität einer Investition.

Pressekontakt

Firmenkontakt

Immovaria GmbH

Herr Sven Langbein
Stephanstr. 6a
90478 Nürnberg

immovaria.net
kontakt@immovaria.net

Die Immovaria GmbH ist ein Unternehmen, das sich auf die Vermarktung hochwertiger Bestandsimmobilien spezialisiert hat. Dabei konzentriert sich die Immovaria GmbH auf die Projektierung von Mehrfamilienhäusern. Der Schwerpunkt liegt auf Gründerzeithäusern und Wohnensembles der sechziger und siebziger Jahre bis hin zu attraktiven Neubauten, die an Mieter, Kapitalanleger und Eigennutzer verkauft werden. Das Hauptgeschäftsfeld der Immovaria GmbH liegt im Refurbishment von Bestandsimmobilien, d.h. in der Fortentwicklung und der Modernisierung von Wohnraum. Dabei vermarktet die Immovaria GmbH nur in guten und sehr guten Lagen der deutschen Großstädte und behauptet sich seit Jahren erfolgreich auf dem Immobilienmarkt. Des Weiteren projiziert die Immovaria GmbH auch deutschlandweit Bestandsimmobilien mit außergewöhnlichem Renditepotenzial, prüft Mikro- und Makrostandort der jeweiligen Immobilie und erarbeitet passgenaue Sanierungskonzepte. Sitz der Immovaria GmbH ist Nürnberg.